

Kernfahrbahn als erster Schritt zu höherer Lebensqualität?

23.03.2021

Kanton und Gemeinde realisieren auf der Brünigstrasse durch Sachseln einen einjährigen Versuch mit einer Kernfahrbahn. Die VCS Verkehrs-Club Sektion Ob- und Nidwalden befürwortet diesen Schritt sehr. Aufgrund mangelnder Verkehrssicherheit erachtet aber der VCS weitere Massnahmen als zeitgemäss und nötig.

Gemäss Medienmitteilung ist das Ziel, die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden mit dieser Sofortmassnahme zu erhöhen. Wenn die Erfahrungen mehrheitlich positiv sind, wird die Kernfahrbahn beibehalten. Dies begrüsst der VCS sehr, da für Velofahrer die aktuelle Situation in Sachseln nicht zufriedenstellend ist.

Verkehrssicherheitsdefizite für Velofahrende und Fussgänger erkannt

In Sachseln sind etliche Trottoirs – wie auch anderswo in Obwalden – für eine Benutzung durch Velofahrende zugelassen. Innerorts sollten Trottoirs aber konsequent für den Fussverkehr reserviert sein. Auch sind diese für Velos zugelassenen Trottoirs viel zu schmal, um annähernd als normgerechte Rad- und Gehwege gelten zu können und auch sicher zu sein.

Somit ist es nicht erstaunlich, dass es auf der Brünigstrasse durch Sachseln immer wieder kritische Situationen zwischen Velofahrenden auf dem Trottoir und Fussgängern ereignet haben.

Dazu gab es bei den Einmündungen auch schon Unfälle zwischen Velofahrenden, die das Trottoir benutzten, und Automobilisten.

Kernfahrbahn ist ein guter Schritt, Ziel muss aber eine siedlungsverträgliche Ortsdurchfahrt sein

Der VCS Ob- und Nidwalden beurteilt die Zusammenarbeit von Kanton, Gemeinde, Verkehrsexperten und Verkehrs- und Sicherheitspolizei als zukunftsweisend. Die Einrichtung der Kernfahrbahn samt Querungshilfen sowie Testbetrieb und Monitoring wird begrüsst.

Jedoch hat die von Fachleuten erstellte Analyse der Verkehrssicherheit eine ganze Reihe von Mängeln aufgedeckt, insbesondere betreffend Fuss- und Veloverkehr in der Kernzone. Somit muss die Ortsdurchfahrt auf der ganzen Länge sicherer und siedlungsverträglicher werden.

Fachwelt und bfu setzen sich für Temporeduktionen ein

Nachdem SVI (Schweizerische Vereinigung der Verkehrsingenieure und Verkehrsexperten) und VSS (Schweizerischer Verband der Strassen- und Verkehrsfachleute) vor einigen Jahren einen Positionswechsel betreffend Gestaltung von Hauptstrassen innerorts vollzogen haben, macht sich nun die bfu (Beratungsstelle für Unfallverhütung) für einen Paradigmenwechsel stark. Gemäss bfu hat Tempo 30 enormes Potenzial für die Verkehrssicherheit. Dabei sollten auch Hauptverkehrsachsen einbezogen werden. Das Verkehrssicherheitsdefizit in Städten und Dörfern sei mit Tempo 30-Anordnungen nachhaltig anzugehen.

VCS Verkehrs-Club der Schweiz

Sektion Ob- und Nidwalden

6370 Stans

Tel. 079 836 60 11

www.vcs-ownw.ch, info@vcs-ownw.ch

Nachhaltige Wirkung im Dorfzentrum nur mit zeitgemässer Verkehrsberuhigung möglich

Für den VCS gehört Verkehrsberuhigung (Tempo 30 und Begegnungszonen) zu den zeitgemässen und effizienten Instrumenten, um ein sicheres und attraktives Zufussgehen und Velofahren innerorts zu ermöglichen. Bei Ortsdurchfahrten werden die Strassen so weniger gefährlich, leiser und bieten mehr Aufenthaltsqualität. Das kommt nicht zuletzt den dort angesiedelten Geschäften und Gastronomie-Unternehmungen zugute.

Sachseln verfügt über eine Tunnelumfahrung (Nationalstrasse) und über einen architektonisch schönen Dorfkern: es sind optimale Voraussetzungen für ein lebenswertes Dorfzentrum. Nun ist Einsatz von Gemeinderat und Verwaltung gefragt, damit es zu einer Verkehrsberuhigung kommt, welche neben Verkehrssicherheit auch weniger Lärm und mehr Lebensqualität mit sich bringt.

Unzählige Gemeinden in der Schweiz haben sich für Koexistenz statt Dominanz im Strassenverkehr eingesetzt, sogar in der Gegend (z.B. Stansstad, Horw, Wilderswil). Nirgendwo möchte die Bevölkerung zum alten Zustand zurück.

Weitere Informationen

VCS-Sektion Ob- und Nidwalden, Daniel Daucourt, Präsident, 077 445 73 67

Links

Beratungsstelle für Unfallverhütung, bfu:

Medienmitteilung

https://www.bfu.ch/media/ayhbmjwp/2020-11-10_tempo30_bfu.pdf

<https://www.bfu.ch/de/die-bfu/politische-positionen/revisionspaket-zum-strassenverkehrsrecht>

VCS Verkehrs-Club der Schweiz:

Begegnungszonen und Tempo 30

<https://www.verkehrsclub.ch/ratgeber/strassen-fuer-alle/>

Kanton Bern, Bau- und Verkehrsdirektion:

Berner Modell (Koexistenz statt Dominanz im Strassenverkehr)

https://www.bve.be.ch/bve/de/index/strassen/strassen/berner_modell.html

VCS Sektion Ob- und Nidwalden:

Siedlungsverträgliche Ortsdurchfahrten

<https://www.vcs-ownw.ch/verkehrspolitik/ausgewaehlte-massnahmen/siedlungsvertraegliche-ortsdurchfahrten/>